

Vorwort des Herausgebers

Autor(en): **Geisser, Hannes**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **66 (2012)**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort des Herausgebers

Gebiets- oder Themenmonographien haben in den *Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft* eine lange Tradition. Erst zum zweiten Mal aber steht in unserer Publikationsreihe mit dem vorliegenden Band eine Person und ihr wissenschaftliches Hauptwerk im Fokus: Eugen Baumann und seine Dissertation «Die Vegetation des Untersees (Bodensee)». Auf rund 200 Exkursionen hat Baumann zwischen 1905 und 1909 die Pflanzenwelt des Untersees erforscht. Seine Doktorarbeit, die an der ETH Zürich entstand und 1911 publiziert wurde, gilt bis heute als Standardwerk vegetationskundlicher Forschung am Bodensee. Auszüge hat Eugen Baumann auch in den TNG-Mitteilungen der Jahre 1908, 1915 und 1928 veröffentlicht.

Hundert Jahre später würdigt ein wissenschaftliches Projekt unter der Leitung der Arbeitsgruppe Bodenseeufer e. V. (AGBU) Baumanns Werk. Seine Pflanzenfunde wurden detailliert aufgearbeitet, elektronisch erfasst und in eine Datenbank eingearbeitet. Das ermöglicht es, Baumanns Daten mit aktuellen botanischen Untersuchungen am Bodensee zu vergleichen, Veränderungen zu dokumentieren oder etwa den Erfolg von Naturschutzmassnahmen sowie den Verlust durch Umweltveränderungen abzuschätzen. Mit der Publikation werden die Ergebnisse dieser umfangreichen Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der vorliegende Band macht darum auch deutlich, wieso die TNG im Zeitalter digitaler Medien den Aufwand einer eigenen Publikationsreihe in gedruckter Form nicht scheut: Erst der Druck auf Papier garantiert, dass wissenschaftliche Erkenntnisse Jahrzehnte später noch greifbar sind. Baumanns Dissertation, aber auch seine in den TNG-Mitteilungen publizierten Beiträge sind Referenzpunkte, die einen Vergleich – in diesem Fall der Vegetation des Untersees – mit heute ermöglichen.

Die Drucklegung dieses Bandes, wie das gesamte Baumann-Projekt – zu dem im Übrigen auch eine kleine Wanderausstellung gehört, die seit letzten Sommer an verschiedenen Orten Halt macht – wurde durch das Engagement verschiedener Institutionen und Personen ermöglicht. Ihnen gebührt der aufrichtige Dank unserer Gesellschaft. Ein besonderer Dank geht an die Autorin und die Autoren für ihre sorgfältigen Beiträge und die angenehme Zusammenarbeit. Der Lotteriefonds des Kantons Thurgau und die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz schnat unterstützen den Druck der Publikation. Gestaltung und Drucklegung lagen in den engagierten Händen von Adrian Ammon und Fabio Looser von der Firma Ströbele. Ihnen allen sei auch im Namen der hoffentlich zahlreichen Leserinnen und Leser herzlich gedankt.

Dr. Hannes Geisser, Redaktor TNG Mitteilung, Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld